

Gottesdienste

Sonntag, 28. März, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Palmsonntag
Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Sonntag, 28. März, 11 Uhr
Familiengottesdienst zum Palmsonntag
Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli
Katechetin Brigitte Brandenberger
Kinder des 3. Klass-Unti

Karfreitag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst am Karfreitag
Pfarrer Helge Fiebig
Passionsarien mit
Deborah Fogal, Sopran
Caroline Morger, Querflöte
Carmen Reverdin, Cello
Valeria Iacovino, Orgel

Ostersonntag, 4. April, 04.30 Uhr
Pilgerwanderung zur Osternachtfeier
Start vor dem Kirchgemeindehaus
Bitte ein heisses Getränk und Verpflegung selbst mitbringen!
Näheres auf Seite 4 dieser Ausgabe

Ostersonntag, 4. April, 9.30 Uhr
Oster-Gottesdienst
Pfarrer Helge Fiebig
Kammermusik-Trio mit
Lalitha Del Parente, Geige
Giovanni Gorla, Flöte
Valeria Iacovino, Orgel

Sonntag, 11. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Peter Kundt

Sonntag, 18. April, 10 Uhr
Frühlings-Familien-Gottesdienst
Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli
Jugendliche des JuKi 5 und 6

Da sich die Rahmenbedingungen auch für Gottesdienste rasch ändern können, bitten wir Sie, sich mittels Tagespresse und auf unserer Website www.refkirchetoess.ch über alles Aktuelle zu informieren. Hier finden sie auch die Lese- und Hörpredigten der vergangenen Gottesdienste.



Das Osterlamm

Für manche Familie ist ein selbstgebackenes Osterlamm unverzichtbares Accessoire des reich gedeckten Frühstückstischs am Ostersonntag. Was aber hat dieses Lamm mit Ostern zu tun?

HELGE FIEBIG

Im christlichen Glauben hat das Osterlamm eine lange Tradition. Seine Zartheit und Verletzlichkeit stehen stellvertretend für den geschlagenen, gequälten und schliesslich getöteten Jesus, an dessen Tod wir am Karfreitag denken. Gründe dafür, dass ein Lamm zum Symbol des leidenden Jesus wurde, finden sich in zahlreichen Bibelstellen. Als Johannes der Täufer, der die Menschen am Jordan zur Umkehr aufruft, Jesus auf sich zukommen sieht, sagt er: «Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt.» (Johannes 1,29). Das vierte sogenannte Gottesknechtlied beim Propheten Jesaja scheint das Leiden und Sterben Christi vorwegzunehmen: «Seinen Mund hat er nicht aufgetan wie ein Lamm, das zur Schlachtung gebracht wird.» (Jesaja 53,7). Zur kompletten Abendmahlsliturgie wie zur katholischen Messe gehört das «Agnus Dei»: «Lamm Gottes, der du die Sünde der Welt trägst, erbarm dich unser.» Für Juden ist das Lamm untrennbar mit dem Pessach-Fest verbunden. In der Nacht des Auszugs der Israeliten aus Ägypten wurde das Blut der Pessach-Lämmer an die Türpfosten gestrichen, als Schutzzeichen für den Todesengel, der sie im Gegensatz zu den Ägyptern schonen sollte. Das Lamm ist hier ein Symbol der Befreiung. Die Israeliten kamen aus der Versklavung frei. Als Osterlamm schliesslich, in christlicher Heraldik gekennzeichnet durch eine Siegesfahne, wird es zum Symbol für die Auferstehung Christi, für den Sieg des Lebens über den Tod, den wir Christinnen und Christen an Ostern feiern. Nach sechs Wochen des Verzichts soll und darf zur Feier des Lebens wieder Süsses gegessen werden.

Blueschtfahrt

Ein Frühlingsausflug für Seniorinnen und Senioren am Dienstag, 20. April

Foto: zVg



Was für eine Pracht und Freude, wenn im Frühling die Natur erwacht, die Bäume und Sträucher blühen und sich der Wald mit den jungen Blättern im satten Grün präsentiert. Dann sollte man unbedingt auf eine Blueschtfahrt und die Natur geniessen. Über den Thurgau fahren wir

nach Hallau, wo wir in Keller's Winzerstube zu Mittag essen. Eine gemütliche Fahrt durch die Hallauer Rebberge lässt das Herz höherschlagen.

Der Ausflug kostet 55 Franken für Carfahrt (inkl. Trinkgeld für den Chauffeur), Mittagessen (exkl. Getränke), Kuchen mit Kaffee oder Getränk im Restaurant Post und Bummelzug. Bezahlung am Ausflugstag. Flyer liegen in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis Montag, 5. April. Beschränkte Platzzahl, Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldung. Auskunft: Sozialarbeiterin Esther Müller, Telefon 052 203 73 65

Seniorenferien

Im Südschwarzwald vom Samstag, 19. Juni bis Freitag, 25. Juni

Foto: zVg



ESTHER MÜLLER

Noch einmal fahren wir nach Bad Krozingen. Das Eden Hotel liegt in herrlicher Lage, direkt am Kurpark und gegenüber der wunderschönen Therme «Vita Classica» in Bad Krozingen. Alle Zimmer sind freundlich und hell eingerichtet mit Bad/Dusche, WC, Flachbild-TV, Minibar, Telefon, freiem WLAN und teils mit Balkon oder Terrasse.

Wir pflegen die Gemeinschaft und Geselligkeit und wollen miteinander eine erholsame und abwechslungsreiche Woche verbringen. Eine kurze Andacht und Zeit für sich selber sind ebenfalls wichtige Teile dieser Woche. Wir werden mit der Seilbahn auf einen der höchsten Berge im Schwarzwald fahren. Vom Belchen hat man einen schönen Ausblick auf den Schwarzwald. Geplant sind Ausflüge mit dem Car nach Breisach am Rhein, eine Schifffahrt und ein Ausflug nach Furtwangen, Villingen und Donaueschingen sowie ein Ausflug nach Strasbourg mit Stadtbesichtigung.

Preise pro Person

Doppelzimmer, Dusche/WC	Fr. 700
Einzelzimmer, Dusche/WC	Fr. 750

Im Preis inbegriffen sind

- Hin- und Rückfahrt im Car
- 6 Übernachtungen mit Halbpension
- Mittagessen am Anreisetag
- Kaffee und Kuchen auf der Rückreise
- Ein Ausflug mit dem Car zum Belchen inkl. Bahnfahrt
- Ein Ausflug mit dem Car nach Strasbourg inkl. Stadtbesichtigung, ohne Mittagessen
- Ein Ausflug mit dem Car nach Breisach am Rhein inkl. Schifffahrt auf dem Rhein, ohne Mittagessen
- Ein Ausflug mit dem Car nach Furtwangen, Villingen, Donaueschingen

Nicht inbegriffen sind

weitere Ausflüge, Eintrittskarten und Führungen sowie das Trinkgeld für das Hotelpersonal.

Anmeldung bis spätestens 30. April an: Katholisches Pfarramt St. Josef, Paul Miklovic, Nägelseestrasse 46, 8406 Winterthur, oder geben Sie die Anmeldung am Mittagstisch ab. Die Platzzahl ist beschränkt, die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Flyer liegen in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf.

Das Leitungsteam (Esther Müller, Paul Miklovic und Heidi Schläpfer) freut sich auf schöne Ferien und die Gemeinschaft mit Ihnen!

Lebensmittelpakete für Bedürftige und Menschen auf der Gasse

KATHOLISCHE KIRCHE ST. JOSEF

Das Corona-Virus schlägt immer noch mit voller Wucht zu, und wie immer trifft es die Schwächsten der Gesellschaft am härtesten – unsere Hilfe wird dringend benötigt!

Spende doch auch ein Lebensmittelpaket und fülle einen Papiersack für Menschen, die Not leiden und darauf angewiesen sind! Wir bringen die Säcke einmal pro Woche nach Zürich, wo sie vom Verein «incontro» (www.incontroverein.ch) an Obdachlose, Drogensüchtige, Sexarbeitende, Familien und Arbeitslose verteilt werden.

Die Pakete können zu diesen Zeiten im Pfarramt St. Josef an der Nägelseestrasse 46 abgegeben werden: Montag bis Freitag von 9-11 Uhr.

Was packe ich in den Papiersack?

Variante 1: Für Personen oder Familien mit Kochgelegenheit

- 1 Pack Toastbrot
- 1 Brotaufstrich (Nutella, Konfitüre, Honig)
- 2 Packungen/Schachteln Streichkäse/Sandwichkäse (ungekühlt haltbar)
- 2 Dosen Thon
- 1 kg Teigwaren und 1 kg Reis
- Schokolade bzw. Schoggi-Cake oder Madeleines
- 1 Dose Pastetenfüllung
- 1 Dose/Tetrapack/Glas Tomatensauce
- 1 Büchse Erbsli mit Rüebli bzw. Bohnen
- Instantkaffee oder Tee
- 1/2 Liter Milch

Variante 2: Für Obdachlose

- 1 Pack Toastbrot
- 1 Brotaufstrich (Nutella, Konfitüre, Honig)
- 2 Packungen/Schachteln Streichkäse/Sandwichkäse (ungekühlt haltbar)
- 2 Dosen Maiskörner (ohne Dosenöffner zu öffnen)
- 2 Dosen Thon (ohne Dosenöffner zu öffnen)
- 1 Pack Salami (ungekühlt haltbar)
- Schokolade bzw. Schoggi-Cake oder Madeleines
- Apfelmus (in Tetrapack oder Dose, ohne Dosenöffner zu öffnen)
- 1 Liter Orangensaft
- 1/2 Liter Milch
- 1 Plastikmesser und 1 Plastiklöffel

Bitte den Papiersack mit «Variante 1» oder «Variante 2» anschreiben. Vielen Dank!

Musicalwoche

Wir laden zu einer weiteren spannenden Musicalwoche im reformierten Kirchgemeindehaus Töss ein. Wie gewohnt können sich Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse bis zur 1. Oberstufe anmelden.

Foto: Peter Breitscher, Musicalwoche 2019



CARMEN REVERDIN

Dieses Jahr ist alles etwas anders. Auch unsere Musicalwoche können wir nicht ganz wie geplant durchführen. Wir werden aber trotzdem gemeinsam singen und tanzen! Um die Schutzmassnahmen umsetzen zu können, werden wir die Kinder in zwei Gruppen einteilen:

Gruppe 1: Bis 3. Klasse

Gruppe 2: Ab 4. Klasse

Spring'n'Sing

Was macht man alles in einem Musical? Singen, Tanzen, Verkleiden, Schauspielern... Wir werden versuchen, das alles auch in unserer Singwoche zu tun! Unter dem Motto «Spring'n'Sing» werden wir ein Programm zusammenstellen aus Liedern, Tanz-Einlagen und szenischen Elementen zum Thema Frühling. Und natürlich gehört auch das Basteln von lustigen Kostümen mit dazu. Wir teilen uns dafür auf in zwei Gruppen, und jede Gruppe wird ihr eigenes springendes und singendes Programm auf die Beine stellen.

Hoffentlich dürfen wir das Erarbeitete zum Schluss auch einem Publikum präsentieren!

Sollten Veranstaltungen bis dahin immer noch verboten sein, so werden wir unsere Produktion filmen und haben am Schluss damit doch noch ein Ziel erreicht.

Daten und Zeiten

Sonntag	2. Mai	14-15.30 Uhr Gruppe 1 / 16-17.30 Uhr Gruppe 2
Montag	3. Mai	9-12 Uhr Gruppe 1 / 14-17 Uhr Gruppe 2
Dienstag	4. Mai	9-12 Uhr Gruppe 1 / 14-17 Uhr Gruppe 2
Mittwoch	5. Mai	9-12 Uhr Gruppe 1 / 14-17 Uhr Gruppe 2
Donnerstag	6. Mai	9-12 Uhr Gruppe 1 / 14-17 Uhr Gruppe 2
Freitag	7. Mai	9-12 Uhr Gruppe 1 / 14-17 Uhr Gruppe 2
Samstag	8. Mai	15-17 Uhr Gruppe 1 / 17-19 Uhr Gruppe 2

Ort: im reformierten Kirchgemeindehaus Töss

Flyer mit Anmeldetalon liegen im Kirchgemeindehaus auf.

Die Kinder sind während der unten genannten Zeiten betreut und erhalten Getränke und eine kleine Zwischenverpflegung, jedoch **kein Mittagessen**. Die Übernachtung erfolgt zu Hause.

Veranstalter

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Winterthur-Töss mit Unterstützung der Pfarrei St. Josef Töss.

Teilnehmerbeitrag

Für Mitglieder der reformierten und der katholischen Kirche:

Fr. 90.- (Fr. 160.- für zwei Kinder aus der gleichen Familie) und Fr. 150.- für andere.

Leiterteam

Anja Michel, Regina Vogel, Saida Hauser, Valeria Iacovino und Mirella Steiner
Barbara Rentsch (Verpflegung)
Kantorin Carmen Reverdin (Gesamtleitung)

Öffentliche Aufführungen

im reformierten Kirchgemeindehaus Töss
Samstag, 8. Mai um 16 Uhr, Gruppe 1 und um 18 Uhr, Gruppe 2

Ob eine öffentliche Aufführung stattfinden kann, ist zum Zeitpunkt der Ausschreibung noch unklar. Sollte eine Aufführung nicht möglich sein, so wäre ein Video der Produktion eine Alternative.

Auskünfte:

carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch oder 052 203 03 76

Anmeldung bitte bis zum 12. April senden an: Reformierte Kirchgemeinde Töss, Carmen Reverdin, Stationsstrasse 3a, 8406 Winterthur oder per Mail an carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch.

Ostermärt

Samstag, 3. April ab 8 Uhr, beim Zentrum Töss



Foto: Archiv

Feine Köstlichkeiten, bunte Eier zum «Tüt-schen», hübscher Blumenschmuck für den Festtag oder lustige Geschenkartikel warten auf Sie. Mit dem Verkaufserlös können Menschen in Töss auf unbürokratische Weise unterstützt werden. Sie sind auf unser Teilen angewiesen und freuen sich über einen Zustupf.

Ihr Besuch und Einkauf am Märktstand freut uns sehr!

Baumfällung



Foto: Helge Fiebig

HANSPETER WEGMÜLLER

Schon viele Jahre steht ein Baum neben dem Eingang zum Kirchgemeindehaus. Bedauerlicherweise wurde auch dieser von den heftigen Schneefällen und schweren Schneelasten arg beschädigt, weshalb er gefällt werden muss. Wir werden den Baum nicht durch ein Exemplar desselben Baumes ersetzen, da es sich beim sogenannten «Götterbaum» um einen Neophyten, eine invasive Art handelt.

Da die Wurzeln des Baumes die Regenwasserabläufe sowie die Decksteine des Platzes beschädigt haben, soll an dieser Stelle neu nicht wieder ein Baum sondern ein Busch gepflanzt werden.

Für alle zusammen

Samstag, 27. März, 11 - 12 Uhr
Fasten-Suppentag
Take-away
 mit Anmeldung bis 24. März

Samstag, 3. April, ab 8 Uhr
 Beim Zentrum Töss
Ostermärt

Samstag, 17. April, 11 - 12 Uhr
Wähentag
Take-away
 mit Anmeldung bis 14. April

Erwachsenenbildung

Montag, 29. März, 14.30 Uhr
Internationale Tänze
findet momentan nicht statt

Montag, 29. März, 12./19. April,
 18.15 Uhr
 Donnerstag, 1./8./15./22. April,
 10 Uhr
Qi Gong

Dienstag, 30. März, 6./13./20. April,
 15.15 Uhr
Gymnastik für Bewegung und Atmung

Samstag, 10. April, 14 Uhr
Als die Nonnen gegangen waren und die Maschinen noch nicht ratterten
 Veranstaltung im Rahmen der Reihe
 «Heiliges Winterthur»
wird verschoben

Montag, 12. April, 9 Uhr
Englischtreff

Dienstag, 13. April, 19 Uhr
Jodeln mit Barbara Dubs
findet momentan nicht statt

Familien

Montag, 29. März, 12./19. April
 Donnerstag, 1./8./15./22. April
 jeweils 9.30 Uhr
Chrabbelgruppe

Kinder und Jugendliche

Mittwoch, 31. März, 7./14./21. April,
 14 Uhr
 Für Jugendliche ab der 5. Klasse
 Freitag, 26. März, 9./16./23. April,
 19 Uhr
 Für Jugendliche ab der Oberstufe
Offener Jugendtreff
 www.8406.ch
 christian.rigling@reformiert-winterthur.ch

Freitag, 26. März, 9./16./23. April,
 17 Uhr
Mädchentreff M10
 Montag, 29. März, 12./19. April,
 17.30 Uhr
Tanzen mit Mary J
 maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Samstag, 27. März, 10 Uhr, Kirche
Fiire mit de Chline
findet nicht statt

Samstag, 27. März, 14 Uhr
3. Klass-Uni

Samstag, 10. April, 9.40 Uhr
Kolibri

Mittwoch, 21. April, 14 Uhr
Märchen und freies Rollenspiel
 Judith Biegel, 052 203 99 69

Für Ältere

Mittwoch, 31. März, 7./14./21. April,
 12 Uhr
Ökumenischer Mittagstisch
findet momentan nicht statt
 Die regelmässigen Besucherinnen und Besucher werden in einem separaten Brief informiert, sobald der Mittagstisch wieder stattfinden kann.

Dienstag, 13. April, 14 Uhr
Spiel- und Begegnungsnachmittag
 Esther Müller, 052 203 73 65
Durchführung ungewiss

Dienstag, 20. April, 9.30 Uhr
Blueschtfahrt via Thurgau ins Klettgau
 Anmeldung bis 5. April
 Esther Müller, 052 203 73 65

Musik

Mittwoch, 7./21. April, 11 Uhr
 in der Kirche
Mittwoch-Singen
findet momentan nicht statt

Wir bitten Sie, sich mittels Tagespresse, auf unserer Website www.refkirchetoess.ch oder bei der verantwortlichen Person über alles Aktuelle zu informieren.

Kontaktadressen

Pfarrer
 Pfr. Helge Fiebig, Engelstrasse 4
 Telefon 052 202 67 72
 Fax 052 202 67 74
helge.fiebig@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerin
 Pfrn. Elisabeth Meier-Nägeli
 Rosentalstrasse 39, 8400 Winterthur
 Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

Soziales / Senioren / Familien / Freiwillige
 Esther Müller, Stationsstrasse 3a
 Telefon 052 203 73 65
esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

Jugendarbeiter
 Christian Rigling, Stationsstrasse 3a
 Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch
www.8406.ch

Jugendarbeiterin
 Maria Rommel, Stationsstrasse 3a
 Telefon 052 203 03 15
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

Kantorin
 Carmen Reverdin, Stationsstrasse 3a
 Telefon 052 203 03 76
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

Organistin
 Valeria Iacovino, Stationsstrasse 3a
 Telefon 077 402 39 76
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

Sekretariat
 Barbara Volks, Stationsstrasse 3a
 Telefon 052 203 56 93
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

Hauswart
 Robert Rohr, Stationsstrasse 3a
 Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-winterthur.ch

Sigristin
 Karin Fehr, Stationsstrasse 3a
 Telefon 079 417 19 45
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident
 Paul Schöchlin, Engelstrasse 5
 Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

Internet
www.refkirchetoess.ch
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

Redaktion
 Sekretariat
 Erscheint alle 14 Tage als Beilage zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint am 16. April 2021

Pilgerwanderung zur Osternachtfeier

Es mag wenig erstaunen, dass die Osternachtfeier nicht in gewohnter Weise in der Kapelle auf dem Rossberg stattfinden kann. Man sitzt dort zu nahe beieinander. Aber eine Pilgerwanderung an einen anderen Ort etwas abseits der Stadt dürfen und wollen wir durchführen. Start ist wie gewohnt am Ostermorgen um 4.30 Uhr vor dem Kirchgemeindehaus. Der Zielort stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Man wird die ganze Zeit im Freien sein und sollte sich entsprechend kleiden.

Als Gottesdienst fällt die Osternachtfeier unter die einschlägigen Regeln: maximal 50 Teilnehmende, Maskenpflicht (auch draussen), Abstand-Halten, kein gemeinsamer Gesang. Das sind zwar alles Einschränkungen. Sie sollen die Teilnehmenden nicht daran hindern, beim Anblick des Osterfeuers zu hören: «Christus ist auferstanden.» und zu antworten: «Er ist wahrhaftig auferstanden.»

Auch wenn wir gerne Kaffee und Zopf offerieren würden: dies ist nicht gestattet. Doch dürfen alle ihre eigene Verpflegung mitbringen: ein wärmendes Getränk im Thermoskrug und ein Stück Zopf, Brot oder anderes zur Stärkung. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.